

In Niederrad machen die Handwerker das Rennen



Handwerker setzen morgen in Niederrad auf Pferde-Stärken

Foto: STORCH

Von PETRA BREMSER

„Am Anfang waren Himmel und Erde. Den ganzen Rest haben wir gemacht.“

Das nicht gerade bescheidene Motto der Handwerker. Morgen müssen sie beweisen, ob's stimmt. Beim 11. Handwerker-Renntag in Niederrad.

Und der ist jedes Jahr Saison-Höhepunkt, was die Zuschauer betrifft. Über 10 000 Besucher werden ab 11 Uhr wieder erwartet.

Neben neun Galopp-Rennen gibt es alle Infos über Ausbildungs-Berufe. Von A wie Augen-

optiker bis Z wie Zahn-techniker.

Klar, dass auch die Rennen Handwerker-Namen tragen. Da gibt es den Preis der Schornsteinfeger, der Friseur, der Auto-Mechaniker... Dazu Modeschauen und eine Oldtimer-Präsentation.

Bei so viel Action haben sich natürlich die Top-Jockeys angesagt. Unter anderem Andrasch Starke.

Hoffentlich gewinnt er das Rennen der Fleischer-Innung. Denn hier wird der Sieger zu Gunsten der Frankfurter Tafel in Schinken aufgewogen. Und Starke geht mit dem Höchstgewicht von 58 Kilo an den Start...